

[2171.] Für die nahe Passions- und Osterzeit empfehle ich Ihnen nachstehend verzeichnete Artikel meines Verlags und offerire Ihnen dieselben in beliebiger Anzahl à condition, mit Ausnahme der gebundenen Expt., welche ich nur fest liefern kann.

Passionsbetrachtungen. Zum Gebrauch bei Hausandachten. Mit einem Vorwort von Dr. G. E. A. Harleß. 3. Aufl. Preis 9 Ngr.

Passionspredigten von Dr. B. A. Langbein, Hofprediger und Kirchenrath in Dresden. Zum Besten der Dresdener Diakonissen-Anstalt in den Druck gegeben. Preis 8 Ngr.

Die heilige Passionsgeschichte, mit eingelegten Liederversen zum kirchlichen Gebrauche am Charfreitage. 1½ Ngr. Partiepreis für 30 Exemplare 1 Ngr.

Das Sacrament des wahren Leibes und Blutes Jesu Christi. Beicht- und Communionbuch von Dr. Franz Delisch, Prof. der Theologie in Erlangen. Dritte bereicherte Auflage. Mit einem feinen Stahlstich. Brosch. 12 Ngr. — Fein geb. mit Goldschnitt und Goldpressung 25 Ngr.

Joh. Gerhard's heilige Betrachtungen. Von Neuem aus dem Lateinischen in's Deutsche übersetzt von C. Jul. Böttcher. Ausgabe in 16. 12 Ngr. Fein geb. 20 Ngr.

Joh. Gerhard's tägliche Übung der Gottseligkeit. Von Neuem aus der Urschrift übersetzt von Ludwig de Marées. 16. Brosch. Preis 6 Ngr. Eleg. geb. 10 Ngr.

Oster- und Himmelfahrtsbetrachtungen. Zum Behufe häusl. Erbauung. Von d. Verf. der Passionsbetrachtungen. Preis 8 Ngr.

Conrad. Eine Gabe für Confirmanden von Wilhelm Löhe, luth. Pfarrer. Vierte vermehrte Auflage, mit einem feinen Stahlstiche als Widmungsblatt geziert. Geh. 8 Ngr.

Fliegender Brief evangelischer Worte an die Jugend, von der Glückseligkeit solcher Kinder und jungen Leute, die sich frühzeitig bekehren. Von C. G. Woltersdorf. Sechste unveränderte Auflage. Mit Woltersdorf's Bildnisse. 7½ Ngr.

Leipzig und Dresden.

Justus Naumann.

[2172.] In unserm Commissionsverlag sind erschienen und stehen Ihnen, jedoch nur auf Verlangen, zu Diensten:

Mosen, G., die Weihnachtsspiele im sächs. Erzgebirge. Brosch. 4 Ngr.

Rockland, G. A., Nutzen und Nothwendigkeit der Schutzpockenimpfung. Brosch. 6 Ngr.

Saupe, J., Bilder aus Luther's Leben. Brosch. 9 Ngr.; Ausgabe auf ord. Papier 7½ Ngr.

Zwickau, den 4. Febr. 1861.

Buchh. d. Volkschriften-Vereins.

[2173.] **Oelfarbendrucke.**

In neuen, durch mehrere neue Farbensteine noch vollkommeneren Auflagen sind soeben erschienen:

Ein Abend am Chiemsee

nach dem Originale

von

Anton Hausch in Wien.

2. Auflage. Preis: auf Carton 6 Ngr. 20 Ngr.; auf Leinwand gespannt und gefirniss 8 Ngr.

Christus am Kreuz

nach

Albrecht Dürer.

3. Auflage. Preis: auf Carton 1 Ngr. 10 Ngr.; auf Leinwand gespannt und gefirniss 2 Ngr.

Haben schon die ersten Auflagen dieser Blätter die Aufmerksamkeit aller Kunstverständigen auf sich gezogen, so dürfte dies bei den neuen Abdrücken in noch viel höherem Grade der Fall sein.

Infolge der bedeutend vermehrten Herstellungskosten war ich genöthigt, für diese neue Auflage verhältnismäßig höhere Preise zu stellen; zugleich erlaube ich mir wiederholt anzuzeigen, daß ich

vom 1. Januar 1861 ab

meine Oelfarbendrucke nicht mehr à cond., sondern nur in feste Rechnung mit 25 %, gegen baar mit 33½ % und auf 12,1 Freierpl. liefere.

Bei der bis jetzt noch unübertroffenen Schönheit und Verkäuflichkeit meiner Kunstproducte wird eine eingehendere Verwendung und Anempfehlung derselben von sicherem Erfolge sein.

Handlungen, welche sich der letzteren besonders unterziehen wollen, bitte ich um gef. Mittheilung, da ich sie gern dabei nach Kräften unterstützen will.

Dmütz, den 23. Januar 1861.

Eduard Hölzel.

[2174.] Im Verlags-Bureau in Altona erscheint soeben:

Für Schwindsüchtige

und die daran zu leiden glauben.

Eine von der Academie gekrönte populär gehaltene Preisschrift über die Frage: „Wie ist der so allgemein und verborgen an der Schwindsucht leidenden Menschheit am besten und sichersten zu helfen?“ von Dr. John Simpson. Aus dem Englischen übersetzt, mit Zusätzen aus eigenen Erfahrungen erörtert und allen Schwindsüchtigen gewidmet

von

Dr. C. Körner.

Brosch. 10 Ngr. — 7½ Ngr.

Wie alle unsere populär-medicinischen Schriften wird auch diese Aufsehen beim Publicum erregen.

Von Lütt, Verschleimungen wurden seit August 5000 abgesetzt, von Morny, Hilfe für Haarleidende wird eben die 3. Auflage vorbereitet, von Woolstone, Rathgeber drucken wir in 2 Jahren 7500 Exmpl., von Woolstone, Selbstbefleckung in 6 Monaten 2 Auflagen, jede zu 2000 Exmpl., und von Weber's kinderlose Ehe und keine Uebervölkerung mehr erscheint eben die 5. Auflage.

[2175.]

Portrait de Wette's

photographirt nach der im vorigen Jahre von Schlotth in Rom angefertigten, jetzt in der hiesigen Aula aufgestellten Büste.

Diese gleichfalls in Rom unter Leitung des Bildhauers ausgeführte Photographie wird den Verehrern de Wette's eine willkommene Erinnerung sein.

Preis 2 Ngr. mit 25 % baar.

Basel, im Februar 1861.

S. Georg.

[2176.] In meinem Selbstverlag erscheinen die früher auf Subscription angekündigten:

Photographien

nach historischen Compositionen

von

Alfred Rethel.

30 Blatt in 6 Heften à Heft 8 Ngr. mit 25 % Rabatt.

Heft 1. und 2. sind bereits erschienen und gelangen Heft 3 — 6. noch im Laufe dieses Jahres zur Ausgabe.

Die hier in Photographien gebotenen, den Mappen des leider zu früh verstorbenen Künstlers entnommenen Compositionen dürften um so grössere Theilnahme und Aufmerksamkeit erregen, als Alfred Rethel sich durch seine grossen Frescen aus dem Leben Karl's des Grossen im Kaisersaale zu Aachen, durch seine geniale Composition von „Hannibal's Zug über die Alpen“, welche erst jüngst wieder auf den allgemeinen Kunstausstellungen zu München und Brüssel bei der deutschen und fremden Kritik die einstimmigste Bewunderung fand, und durch seinen gewaltigen, allgemein bekannten „Todtentanz“ in die Reihe der ersten deutschen Künstler gestellt hat.

Gefällige Aufträge, die nur gegen Einsendung des Betrags oder unter Nachnahme desselben ausgeführt werden können, erbitte ich mir gef. direct.

Dresden, Dohnaische Str. Nr. 5. u. 6.

Marie Rethel.

[2177.] Bei uns ist soeben erschienen und bitten zu verlangen:

Ueber das Dogma

von der

unbefleckten Empfängniß.

Briefe

an eine Dame.

Von

P. J. Gagarin.

Aus dem Französischen

und

mit einem Vorworte

von

J. A. Mor. Brühl.

Taschenformat. In eleganten Umschlag geb.

Preis: 15 Ngr.

Achtungsvollst

Wien, den 30. Januar 1861.

Mechitaristen-Congr.-Buchh.